

## Vorrede.

4. Daß pag. 92. und 382.  
der Chiliasmus eingeführet werde:  
Antwort: Pag. 92. wird von dem Reich der  
Macht oder der Natur, und dem Reich der  
Gnaden gehandelt; pag. 93. aber (die Zwei-  
fels-ohne gemeynet seyn wird) wird von  
dem Reich der Herrlichkeit Christi gesaget,  
daß es sey dasjenige Reich, welches er  
durch seine Himmelfahrt eingenommen,  
darin er ietzt allbereit lebe und herr-  
sche, welches er auch nach Vertilgung  
seiner Feinde dermaleins offenbaren,  
und darin er über die triumphirende  
Kirche und diese mit ihm regieren werde.  
In welcher Beschreibung der tausend Jah-  
re mit keinem Wort gedacht wird, ohne  
daß der bekante Ort aus Offenbar. XX, 1-6  
zum Beweis angeführet worden, von welchem  
ich gerne gestehe, daß ich die darin beschriebene  
Herrschaft Christi und seiner Gläubigen weder  
zum Reich der Natur, noch der Gnade zu re-  
feriren wisse. Pag. 382. finde ich auch nichts,  
daß von der allgemeinen Lehre unserer Evange-  
lischen Kirche abginge. Denn daß Christus  
bey seiner Erscheinung seine und seiner Gläu-  
bigen Feinde vertilgen und richten, dererselben  
hier noch verborgene Herrlichkeit und Schön-  
heit alsdenn offenbaren will, und sie ihn ewiglich  
prei-